



Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler

Jahresbericht 2024/25

Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen

Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und
Jahresabschlussprüfung

WU Wien

Welthandelsplatz 1, Gebäude AD, 1. Stock,
A-1020 Wien

Tel: +43 1 31336-5855

Fax: +43 1 31336-905855

www.wu.ac.at/restja

restja@wu.ac.at

Inhalt

Einleitung	3
Abteilungen des Instituts	4
Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung	5
Aufbau der Abteilung (Stand Juni 2025)	5
Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiterinformationen	6
Lehre	30
Bachelorstudium	30
Accounting & Management Control	30
Jahresabschluss und Unternehmensberichte	31
SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre	33
SBWL International Accounting & Controlling	38
Bachelor Business and Economics	39
Masterstudium	40
Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen	40
Master Steuern und Rechnungslegung	46
Doktorat/PhD	51
Forschung	53
Veranstaltungen	57

Abteilungsbericht 2024–2025

Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung

Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen

Einleitung

Sie halten den Jahresbericht zum 30. 6. 2025 der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung in Händen. Die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung verbindet Lehre und Forschung in den Bereichen des externen Rechnungswesens, der Unternehmenssteuern sowie der Wirtschaftsprüfung. Schwerpunkte bilden

- Bilanzrecht
- Jahresabschlussanalyse
- Bilanzsteuerrecht
- Umgründungssteuerrecht
- Normative Wirtschaftsprüfung

Folgende Entwicklungen betreffend die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung möchte ich gerne hervorheben:

Ausgeschieden aus der Abteilung ist Herr Dr. David Roider mit 30. 9. 2024. Ich darf Herrn Dr. Roider herzlich zur Beeidigung zum Wirtschaftsprüfer im Oktober 2024 gratulieren.

Herr Jakob Pavloski, MSc ist seit 31. 10. 2024 nicht mehr Mitarbeiter an unserer Abteilung.

Wir freuen uns, dass Frau Sandra Koo, MSc seit 16. 10. 2024, Frau Nuray Aktas, MSc seit 4. 12. 2024 und Herr Paul Fuchs, MSc seit 1. 10. 2024 als neue Mitarbeiter*innen unser Team unterstützen.

Es freut mich, Ihnen auf diesem Wege wiederum die Neuerungen und Aktivitäten meiner Abteilung näherbringen zu können.

Klaus Hirschler

Abteilungen des Instituts

Das Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien ist Bestandteil des Departments Finance, Accounting & Statistics und besteht aus den folgenden Abteilungen:

- Abteilung für Accounting & Reporting (Univ.-Prof. Dr. Katrin Hummel)
- Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M.)
- Abteilung für International Accounting (Herr Univ.-Prof. Dr. Zoltán Novotny-Farkas)
- Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung (Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler)
- Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling (Univ.-Prof. Dr. Christian Riegler)
- Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision (Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer)



(Foto: WUtv)

Harald Amberger (BwStL), Katrin Weiskirchner-Merten (UCO), Katrin Hummel, Matthias Petutschnig (BwStL), Zoltán Novotny-Farkas, Eva Eberhartinger, Christian Riegler, Ewald Aschauer, Klaus Hirschler (v. links n. rechts)

Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung

Aufbau der Abteilung (*Stand Juni 2025*)

Abteilungsleiter

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler

Senior Lecturer post doc

Mag. Dr. Birgit Höfler

Universitätsassistentinnen/Universitätsassistenten prae doc

Nuray Aktas, MSc (WU)

Mag. Manuela Baumgartner, MA

Sandra Koo, MSc (WU)

Franziska Leo, MSc (WU)

Sena Polat, MSc (WU)

Universitätsassistentinnen/Universitätsassistenten prae doc (fremdfinanziert)

Jasmin Adriouich, MSc (WU)

Paul Fuchs, MSc (WU)

Elisabeth Carina Renner, MSc (WU)

David Roider, MSc (WU)

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter

Mario Guttmann, BSc (Universität Wien)

Kristian Hoffmann

Julia Rauch

Niklas Wukovich, LL.B.(WU)

Zara Zislauskaitė

E-Assistentinnen/E-Assistenten

Sandro Mikosch

Sekretariat

Eva Wagner

Mag. Claudia Wolfram

Gastvortragende

Prof. Messod Daniel Beneish	Prof. Dr. Michael Overesch
Prof. Nerissa Brown	Dr. Victor Purtscher
Ruby Doeleman, MSc	Mag. Regina Reiter
Prof. Dr. Dennis Fehrenbacher	Mag. Dr. Robert Reiter
Mag. Svetlana Gandjova, CFE	Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek
Mag. Peter Hofbauer	Mag. Josef Schima
Mag. Herbert Houf	Prof. Dr. Harm Schütt
Dr. Saskia Kohlhase	Mag. Erich Sorli
Uni.-Prof. DI Dr. Michael Kopel	Dr. Clemens Spitznagel, LL.M.
Mag. Dr. Aslan Milla	Mag. Dr. Thomas Wenger

Mitarbeiterinnen-/Mitarbeiterinformationen

Univ.-Prof. MMag. Dr. Kaus Hirschler



(Foto: Stephan Huger)

Position: Abteilungsleiter

klaus.hirschler@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4606

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler studierte Rechtswissenschaften an der Universität Wien und Betriebswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien. Ab 1992 war er Universitätsassistent und Lehrbeauftragter am Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre der Wirtschaftsuniversität Wien. Nach seiner Habilitation war er von 2000 bis 2013 ao. Univ.-Prof. am Department for Finance and Accounting der Wirtschaftsuniversität Wien. Von 2013 bis 2015 war er Univ.-Prof. am Institut für Finanzrecht der Universität Wien. Seit Dezember 2015 leitet er die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der Wirtschaftsuniversität Wien. Seit 1. 4. 2021 ist er stellvertretender Programmdirektor des Masterstudiums Steuern und Rechnungslegung an der Wirtschaftsuniversität Wien.

Prof. Hirschler hat die akademische Leitung des Master of Science-Studiums „Accounting and Auditing“ der WU Executive Academy inne.

Weiters ist er seit Ende 2019 Vorsitzender der Kommission für Finanzen und Campusmanagement der WU Wien.

Seit 1. 1. 2020 ist Prof. Hirschler stellvertretender Leiter des Forschungsinstituts für Kryptoökonomie der WU Wien.

In der Forschung beschäftigt er sich insbesondere mit Fragen der Rechnungslegung, des Bilanzsteuerrechts sowie des Umgründungssteuerrechts.

Mitgliedschaften

- Stv. Vorsitzender des Fachsenats für Steuerrecht der Kammer der Steuerberater:innen und Wirtschaftsprüfer:innen
- Mitglied des österreichischen Rechnungslegungsbeirates, Austrian Financial Reporting Advisory Committee (AFRAC)
- Wissenschaftlicher Beirat des Instituts Österreichischer Wirtschaftsprüfer (iwp)

- Mitglied der International Fiscal Association (IFA) – Landesgruppe Österreich
- Mitglied der Wiener Juristischen Gesellschaft
- Mitglied Verbands der Professor*innen der Wirtschaftsuniversität Wien (WU)
- Mitglied des Verbandes der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft e.V.
- Mitglied der Kommission „Steuerlehre“ des Verbandes der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft
- Mitglied der Kommission „Rechnungswesen“ des Verbandes der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer für Betriebswirtschaft
- Mitglied der Forschungsgruppe anwendungsorientierte Steuerlehre (FAST)
- Vorstand des Vereins für Kryptoökonomie

Herausgeberschaft Fachzeitschrift

Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ)

Recht und Rechnungswesen (RWZ)

Lexis 360® Rechtsnews

Wissenschaftlicher Beirat Fachzeitschrift

Spektrum der Steuerwissenschaften und des Außenwirtschaftsrechts (StAW)

Publikationen

Amberger, H., Aschauer, E., Bertl, R., Eberhartinger, E., Eckert, G., Egger, A., Hirschler, K., Hummel, K., Kalss, S., Kofler, G., Lang, M., Novotny-Farkas, Z., Petutschnig, M., Riegler, C., Rust, A., Schuch, J., Spies, K., & Staringer, C. (2024). Nachhaltigkeit: Wiener Bilanzrechtstage 2024. Linde Verlag.

Hirschler, K., Böhler, M.-C., & Leo, F. (2024). § 10 EStG. In S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter, F. Hofstätter †, & K. Reichel † (Hrsg.), Die Einkommensteuer (EStG 1988): Kommentar (74. Lfg. Aufl., Band 3, S. 1 - 30). LexisNexis.

Hirschler, K., Böhler, M.-C., & Deichsel, M. (2024). § 5 EStG. In S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter, F. Hofstätter †, & K. Reichel † (Hrsg.), Die Einkommensteuer (EStG 1988): Kommentar (74. Lfg. Aufl., Band 3, S. 1 - 20). LexisNexis.

Egger, A., Bertl, R., Hirschler, K., & Mittelbach-Hörmanseder, S. (2024). Der Jahresabschluss nach dem Unternehmensgesetzbuch: Band 3: Jahresabschlussanalyse und Unternehmensplanung mit Kennzahlen. (3. Aufl.) Linde Verlag.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2024). Unternehmensgruppe für EU-/EWR-Gruppenträger mit inländischen Gruppenmitgliedern ohne österreichische Zweigniederlassung. BFG Journal, 17.(9), 320 - 327.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2024). Forschungsprämie - Antragsrecht einer atypisch stillen Mitunternehmerschaft bei rückwirkendem Zusammenschluss. BFG Journal, 17.(10), 367 - 372.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2024). Ausländische formwechselnde Umwandlung löst in Österreich keine GrEST aus. BFG Journal, 17.(11-12), 413 - 421.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2025). BFG und Auslandsbezug: Einbringungsvertrag muss schriftlich, klar und deutlich sein. BFG Journal, 18.(1), 14 - 22.

Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2025). Verpachtung des Hotelgebäudes samt Inventar betrieblich? – Ohne Betrieb bei der Geschäftsherrin kein Zusammenschluss nach Art IV UmgrStG. BFG Journal, 18.(4), 154 - 163.

Hirschler, K., & Leo, F. (2024). Ausgewählte Anregungen für zukünftige Änderungen des UmgrStG im Bereich der internationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(20), 598 - 601. Artikel 530.

Hirschler, K., Adriouch, J., & Leo, F. (2024). Ausgewählte Änderungen des Einkommen- und Körperschaftsteuergesetzes durch das AbgÄG 2024. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77(21), 615-625. Artikel 564.

Hirschler, K., Kanduth-Kristen, S., Zinnöcker, B., & Stückler, K. (2024). SWK-Spezial - Ertragsteuern 2024. Linde Verlag.

Hirschler, K., Kanduth-Kristen, S., Zinnöcker, B., & Stückler, K. (2024). SWK-Spezial - Ertragsteuern 2025. Linde Verlag.

Hirschler, K., Stückler, K., & Koo, S. (2024). Die Veröffentlichung der UGB-Schwellenwerte-VO und ihre praktischen Konsequenzen für die Jahresabschlüsse ab

2024. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 34.(12), 393 - 399. Artikel 65.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2025). Variable Anschaffungskosten abnutzbarer Anlagevermögensgegenstände. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 35.(4), 116 - 118.

Organisation/Leitung von wissenschaftlichen Veranstaltungen

- Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing (gemeinsam mit R. Bertl, R. Rohatschek und E. Aschauer) idR vier Veranstaltungen jährlich in Kooperation mit der JKU Linz
- 7. Symposium Steuern & Bilanzen (gemeinsam mit E. Aschauer, E. Eberhartinger und M. Petutschnig), WU, 5. 9. 2024
- Prüfungsausschuss Special „Prüfungsausschuss und Interne Revision“ (gemeinsam mit E. Aschauer, R. Bertl und E. Eberhartinger) im Rahmen des Österreichischen Aufsichtsrats, WU, 27. 2. 2025
- Wiener Bilanzrechtstage „Nachhaltigkeit“ (gemeinsam mit E. Aschauer, R. Bertl, E. Eberhartinger, G. Eckert, A. Egger, K. Hummel, S. Kalss, G. Kofler, M. Lang, Z. Novotny-Farkas, C. Nowotny, M. Petutschnig, C. Riegler, A. Rust, J. Schuch, K. Spies und C. Staringer), WU, 24. - 25. 4. 2025

Vorträge auf und Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 7. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 6. September 2024
- Österreichischer Steuerlehretag 2024, St. Wolfgang, 23. September 2024
- Umgründungen – aktuelle Themen. Leistungsbeziehungen bei Mitunternehmensschaften, 46. Seefelder Fachtagung der VWT, Seefeld, 11. Oktober 2024
- Eröffnungsplenum – Update M&A (gemeinsam mit J. Hafemann und C. Hasenauer), 28. RuSt Jahresforum, Rust, 17. Oktober 2024
- 41. Iwp-Fachtagung, Wien, 18. - 19. Oktober 2024
- UGB/IFRS Bilanzierungsworkshop (inkl. AFRAC-Themen) (gemeinsam mit Dr. Permanschlag), 41. Iwp-Fachtagung, Wien, 18. Oktober 2024
- Gesellschaftsrechtliche und bilanzrechtliche Themen (gemeinsam mit I. Mair), 25. Salzburger Steuerforum, Salzburg, 14. November 2024
- 25. Salzburger Steuerforum, Salzburg, 14. - 15. November 2024
- AFRAC Jahresveranstaltung 2024, online, 10. Dezember 2024
- Aktuelles zur Rechnungslegung, LexisNexis Webinar, 11. Dezember 2024
- Der Jahresabschluss – Inhalt und Aussagekraft, Zukunft Frauen, WKÖ, 17. Dezember 2024
- Steuerliche Spezialthemen, ÖGSW Intensivseminar Personengesellschaften, Schloss Pichlarn, 1. März 2025
- FAST Tagung bzw. FAST Kongress, Bremen, 27. - 28. März 2025

- Unternehmen in der Krise – Bilanzierung, Klienten KollegenInfo, Hotel Savoyen Wien, 23. April 2025
- Aktuelles zu Rückstellungen aus unternehmens- und steuerrechtlicher Sicht, Arbeitstagung der KSW, Graz, 16. Mai 2025
- Aktuelles aus der Rechtsprechung zum Konzern- und Umgründungssteuerrecht (gemeinsam mit G. Sulz und H. Blasina), Manz Jahrestagung Unternehmensbesteuerung 2025, Wien, 21. Mai 2025
- Aktuelle Änderungen, Rechtsprechung und Richtlinienwartung (gemeinsam mit C. Schlager und G. Sulz und E. Titz-Frühmann), 10. Kremser Umgründungsforum, Krems 26. Juni 2025
- Praktische Umsetzung von Umgründungssachverhalten (gemeinsam mit M. Jann), 10. Kremser Umgründungsforum, Krems, 26. Juni 2025

Forschungsschwerpunkte

- Rechnungslegung
- Bilanzsteuerrecht (gemeinsam mit Univ.-Prof. Romuald Bertl)
- Rechtsformwahl, Umgründungssteuerrecht
- Kryptoökonomie

Lehre

Master of Science (CE) Accounting and Auditing der WU Executive Academy

Master Thesis Seminar

Doktorat

Forschungsmethoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung

Research Proposal Accounting

Forschungsseminar Accounting & Auditing

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Wirtschaftsprüfung (Auditing Kurs I)

Angewandte Rechnungslegung und Prüfung (Auditing Kurs II)

Master Thesis Seminar Accounting I

Research Seminar Accounting (Kurs II)

Master Steuern und Rechnungslegung

Sonderfragen der Bilanzierung

Umgründungen

Seminar aus Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre in Kooperation mit Telekom
Austria Group
Master Thesis Seminar

Bachelor SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Kurs II – Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS

Bachelor SBWL International Accounting & Controlling

Specialization in Business Administration Course IV – Group Accounting
Business in Global Markets II - Transparency in Global Markets

Bachelor Business and Economics

Specialization Accounting & Taxation Course II – Financial Statements

Bachelor

Planpunktverantwortlicher für Accounting and Management Control II

Jasmin Adriouich, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch BDO)

jasmin.adriouich@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-6217

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Jasmin Adriouich, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Währenddessen war sie bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH als Berufsanwärterin tätig.

Seit Mai 2023 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Berufsanwärterin bei der BDO Austria GmbH tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich Umgründungssteuerrecht, Bilanzierung von Umgründungen und nationales sowie internationales Konzernsteuerrecht.

Publikationen

Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu nationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(15-16), 435 - 447.

Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu internationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(17), 473 - 483.

Adriouich, J., & Schinnerl, S. (2024). Die Entnahme von Grundstücken bei einer Betriebsaufgabe. In K. Hirschler, S. Kanduth-Kristen, B. Zinnöcker, & K. Stückler (Hrsg.), SWK-Spezial - Ertragsteuern 2024 (S. 104 - 120). Linde Verlag.

Adriouich, J., & Schinnerl, S. (2024). Die Unterbeteiligung an einem Mitunternehmeranteil in Form einer stillen Gesellschaft. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77(18), 500 - 509.

Adriouich, J., & Koo, S. (2025). Fremdwährungsverluste iZm Dividendenausschüttungen aus einer internationalen Schachtelbeteiligung. BFG Journal, 2025(2), 70 - 77.

Hirschler, K., Adriouich, J., & Leo, F. (2024). Ausgewählte Änderungen des Einkommen- und Körperschaftsteuergesetzes durch das AbgÄG 2024. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77(21), 615 - 625.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Unternehmenssteuertag 2024, 12. September 2024
- Österreichischer Steuerlehretag 2024, St. Wolfgang, 24. September 2024
- Wiener Bilanzrechtstage 2025, 24. - 25. April 2025
- 10. Kremser Umgründungsforum 2025, 25. - 26. Juni 2025

Forschungsschwerpunkte

- Umgründungssteuerrecht
- Bilanzierung von Umgründungen
- Nationales und internationales Steuerrecht
- Nationale und internationale Rechnungslegung

Lehre

Bachelor

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Master Steuern und Rechnungslegung

Umgründungen

Nuray Aktas, MA



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc

nuray.aktas@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5844

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Nuray Aktas studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelorstudium und Controlling & BI im Masterstudium. Währenddessen war sie bei EY in der Wirtschaftsprüfung tätig und sammelte zudem Erfahrung im Controlling in einem internationalen Technologiekonzern. Seit Dezember 2024 ist sie als Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich nationale und internationale Rechnungslegung.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- WU & JKU Forschungsinitiative Business Valuation, Accounting & Auditing: NaBeG und Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts, WU Wien, 1. April 2025
- Wiener Bilanzrechtstage 2025, WU Wien, 24. - 25. April 2025

Forschungsschwerpunkte

- Nationale und internationale Rechnungslegung
- Jahresabschlussanalyse

Mag.^a Manuela Baumgartner, MA



(Foto: Fotohaus Roschmann GmbH)

Position: Universitätsassistentin prae doc

manuela.baumgartner@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5846

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Mag.^a Manuela Baumgartner, MA absolvierte das Diplomstudium Betriebswirtschaft an der Wirtschaftsuniversität Wien und das Masterstudium Wirtschafts- und Organisationspsychologie an der Donau-Universität Krems. Beruflich war sie zunächst in der Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung tätig und danach in Führungspositionen in der Privatwirtschaft (Finance & Tax, Interne Revision). Seit Februar 2022 ist sie Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung und Mitarbeiterin beim Österreichischen Rechnungslegungskomitee.

Publikationen

Bertl, R. Baumgartner, M. (2024), Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen iSd IAS 7 und die neuen Gliederungsvorschriften des IFRS 18 - Auswirkungen auf den Cashflow, RWZ 2024/68, 414 - 420.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 7. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 6. September 2024
- 41. iwp-Fachtagung 2024, Wien, 18. - 19. Oktober 2024
- AFRAC International 2024: internationalen Entwicklungen bei der finanziellen und nichtfinanziellen Berichterstattung, Wien, 18. November 2024
- Bilanzrechtssymposium 2024: Rechnungslegung, Abschlussprüfung im Wandel, Wien, 21. November 2024
- AFRAC Jahrestagung 2024, Wien, 10. Dezember 2024
- WU & JKU Forschungsinitiative Business Valuation, Accounting & Auditing: NaBeG und Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts, WU Wien, 1. April 2025
- Wiener Bilanzrechtstage 2025, WU Wien, 24. - 25. April 2025

Forschungsschwerpunkte

- Interne Revision
- Gender & Diversity in der Corporate Governance

Lehre

Bachelor

Specialization in Business Administration Course IV - Group Accounting (IFRS)

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Modulprüfungscoordination SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Paul Felix Fuchs, MSc (WU)



(Foto: Deloitte)

Position: Universitätsassistent prae doc
(fremdfinanziert durch Deloitte)

paul.fuchs@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4336

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Paul Felix Fuchs, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Währenddessen war er bei „CK Tax“ als Berufsanwärter tätig und absolvierte ein Praktikum bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH.

Seit Oktober 2024 ist er als fremdfinanzierter Universitätsassistent prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie als Berufsanwärter bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH tätig.

Seine Forschungsschwerpunkte liegen vor allem im Bereich Umgründungssteuerrecht, im nationalen und internationalen Steuerrecht und im Bilanzsteuerrecht sowie Pillar II.

Publikationen

Fuchs, P. (2025). Umsetzung der EU-Richtlinie 2022/2523 zur globalen Mindestbesteuerung - Rechtsvergleich zwischen Österreich und Deutschland. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 2025(1), 9 - 13. Artikel 3.

Beverungen, J., Domke, C., & Fuchs, P. (2024). Bestehende Problematiken einer Home-Office Betriebsstätte in der DACH-Region. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77(1-2), 8-14.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Bilanzrechtssymposium 2024: Rechnungslegung, Abschlussprüfung im Wandel, Wien, 21. November 2024
- Entwurf einer Neufassung des KFS/BW 1: Implikationen und Herausforderungen, Wien, 13. Februar 2025

- Symposium zum 60. Geburtstag von Prof. Michael Lang „Steuerrecht gestern – heute – morgen“, Wien, 10. April 2025
- Wiener Bilanzrechtstage 2025, WU Wien, 24. - 25. April 2025

Forschungsschwerpunkte

- Umgründungssteuerrecht
- Nationales & internationales Steuerrecht
- Bilanzsteuerrecht
- Internationale Rechnungslegung
- Pillar II

Lehre

Master Steuern und Rechnungslegung

Mitwirkung/Koordination am Kurs „Sonderfragen der Bilanzierung“

Mag. Dr. Birgit Höfler



(Foto: Press the button)

Position: Senior Lecturer post doc

birgit.hoefler@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5352

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Mag. Dr. Birgit Höfler ist seit Juni 2020 Senior Lecturer an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung. Von 2006 bis 2020 war sie an der Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling tätig. Den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit bildet die Lehre, vorrangig unterrichtet sie die Accounting-Grundlagen in den Bachelorstudien.

Ihre Dissertation (2013) ist eine empirische Arbeit zur Reliabilität und prognostischen Validität von Multiple-Choice-Prüfungen im Fachbereich Kostenrechnung.

Qualifiziert durch ihr Wirtschaftspädagogikstudium hält sie diverse Rechnungswesen-seminare an Fachhochschulen sowie beruflichen Aus- und Weiterbildungseinrichtungen.

Forschungsschwerpunkte

- Hochschuldidaktik und Examsforschung
- Mental- und Achtsamkeitstraining in der Lehre

Lehre

Bachelor

Accounting and Management Control II

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Sandra Koo, MSc (WU)



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc

sandra.koo@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-4005

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Sandra Koo, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Internationale Betriebswirtschaft im Bachelorstudium sowie Finanzwirtschaft und Rechnungswesen im Masterstudium. Währenddessen war sie bei der Deloitte Tax Wirtschaftsprüfungs GmbH als Berufsanwärtlerin tätig.

Seit Oktober 2024 ist sie als Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich Rechnungslegung und Steuern.

Publikationen

Adriouich, J., & Koo, S. (2025). Fremdwährungsverluste iZm Dividendenausschüttungen aus einer internationalen Schachtelbeteiligung. BFG Journal, 2025(2), 70 - 77.

Hirschler, K., Stückler, K., & Koo, S. (2024). Die Veröffentlichung der UGB-Schwellenwerte-VO und ihre praktischen Konsequenzen für die Jahresabschlüsse ab 2024. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 34.(12), 393 - 399.

Koo, S., & Hirschler, K. (2025). Rückstellungen für Verpflichtungen infolge strafbaren Verhaltens. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 78.(8), 187 - 195.

Koo, S. (2025). Die (sofortige) Teilwertabschreibung eines Gesellschafterzuschusses. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 78.(10), 241 - 249.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Wiener Bilanzrechtstage 2025, WU Wien, 24. - 25. April 2025

Forschungsschwerpunkte

- Bilanzsteuerrecht
- Rechnungslegung & Bilanzierung

Lehre

Bachelor

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Franziska Luisa Leo (geb. Uedl), MSc (WU)



(Foto: privat)

Position: Universitätsassistentin prae doc

franziska.leo@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5530

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Franziska Luisa Leo, MSc (WU) studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Betriebswirtschaft im Bachelor- sowie Steuern und Rechnungslegung im Masterstudium. Für ihr Masterarbeitsprojekt nahm sie am International and European Tax Moot Court 2019 der KU Leuven teil, bei dem ihr Team als bestes europäisches Team den zweiten Platz erreichte. Das Team konnte sich auch über den Preis als Best Pleading Team Overall freuen.

Während ihres Studiums war sie als Berufsanwärtlerin in der Steuerberatung bei PwC und als wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung tätig. Seit Juni 2019 ist sie Universitätsassistentin prae doc in der Abteilung. Im Wintersemester 2021/22 war sie drei Monate für Forschungszwecke als Kommissärin in der Abteilung IV/6 für Einkommen- und Körperschaftsteuer des Bundesministeriums für Finanzen beschäftigt.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich Umgründungssteuerrecht, Bilanzierung von Umgründungen und nationales sowie internationales Konzernsteuerrecht. In ihrem Dissertationsprojekt beschäftigt sie sich mit den Auswirkungen der Verschiebung stiller Reserven bei der Umgründung von Mitunternehmerschaften.

Publikationen

Hirschler, K., Böhler, M.-C., & Leo, F. (2024). § 10 EStG. In S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter, F. Hofstätter †, & K. Reichel † (Hrsg.), Die Einkommensteuer (EStG 1988): Kommentar (74. Lfg., Band III, S. 1 - 30). LexisNexis.

Leo, F. (2024). § 32 Abs 3 EStG. In S. Büsser, T. Ehrke-Rabel, K. Hirschler, M. Petritz, F. P. Sutter, F. Hofstätter †, & K. Reichel † (Hrsg.), Die Einkommensteuer (EStG 1988): Kommentar (74. Lfg., Band III, S. 1 - 31). LexisNexis.

Adriouich, J., & Leo, F. (2025). Vermögensübertragungen in und aus Personengesellschaften nach dem AbgÄG 2024. In K. Hirschler, S. Kanduth-Kristen, B. Zinnöcker, & K. Stückler (Hrsg.), SWK-Spezial - Ertragsteuern 2025 (S. 63 - 78). Linde Verlag.

Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu nationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(15-16), 435 - 447.

Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu internationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(17), 473 - 483.

Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2025). Variable Anschaffungskosten abnutzbarer Anlagevermögensgegenstände. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 35.(4), 116 - 118.

Hirschler, K., Adriouich, J., & Leo, F. (2024). Ausgewählte Änderungen des Einkommen- und Körperschaftsteuergesetzes durch das AbgÄG 2024. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(21), 615 - 625.

Leo, F. (2024). Aktuelle Praxisfragen zu Umgründungen: Tagungsbericht zum 8. Kremser Umgründungsforum 2024. Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK), 99.(23-24), 1045 - 1055.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- 7. Symposium Steuern & Bilanzen, WU Wien, 6. September 2024

Forschungsschwerpunkte

- Umgründungssteuerrecht
- Bilanzierung von Umgründungen
- Nationales und internationales Konzernsteuerrecht

Sena Polat, MSc



(Foto: WUtv)

Position: Universitätsassistentin prae doc
sena.polat@wu.ac.at
Tel.: +43/1/31336-5832
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Sena Polat, MSc, absolvierte das Bachelorstudium Volkswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien und das Masterstudium Betriebswirtschaftslehre an der Universität Wien. Sie hat mehrere Jahre bei international tätigen Prüfungsgesellschaften in der Wirtschaftsprüfung für Finanz- und Kreditinstitute gearbeitet. Seit Dezember 2023 ist sie als Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen tätig. Begleitend arbeitet sie seit März 2025 beim Sparkassen-Prüfungsverband.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung sowie der Wirtschaftsprüfung, auch in Bezug auf Finanz- und Kreditinstitute.

Publikationen

Polat, S., 25. März 2025, LexisNexis Rechtsnews, 36541.

Teilnahme an (wissenschaftlichen) Veranstaltungen

- Unternehmenssteuertag 2024, 12. September 2024
- Österreichischer Steuerlehretag 2024, St. Wolfgang, 24. September 2024
- Bilanzrechtssymposium 2024: Rechnungslegung, Abschlussprüfung im Wandel, Wien, 21. November 2024
- WU & JKU Forschungsinitiative Business Valuation, Accounting & Auditing: NaBeG und Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts, WU Wien, 1. April 2025

Forschungsschwerpunkte

- Wirtschaftsprüfung
- International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Nationale Rechnungslegung (UGB)
- Unternehmensberichterstattung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung nach ESRS

Lehre

Bachelor

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Fallstudien zur Revision (SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre)

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Wirtschaftsprüfung (Auditing Kurs I)

Mitwirkung/Koordination Seminar Angewandte Rechnungslegung und Prüfung

Elisabeth Renner, MSc (WU)



(Foto: Foto Hofer Bad Ischl)

Position: Universitätsassistentin prae doc
(fremdfinanziert durch den
Sparkassen-Prüfungsverband)

elisabeth.renner@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5698

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Elisabeth Renner, MSc (WU), studierte an der Wirtschaftsuniversität Wien Internationale Betriebswirtschaftslehre im Bachelor- sowie Finanzwirtschaft und Rechnungswesen im Masterstudium. Seit September 2017 ist sie als fremdfinanzierte Universitätsassistentin prae doc an der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung sowie im Sparkassen-Prüfungsverband im Bereich Rechnungslegung tätig.

Ihr Forschungsinteresse liegt vor allem im Bereich der nationalen und internationalen Rechnungslegung in Bezug auf Kreditinstitute.

Publikationen

Edlbacher, J., Knesl, J. & Renner, E. (2024). Fonds für allgemeine Bankrisiken ist Teil der Bemessungsgrundlage. BFG Journal, (11-12), 422 – 426.

Novotny-Farkas, Z., Oberson, R. & Renner, E. (2024) IFRS 9 under Stress: Loan Loss Provisioning under the Expected Credit Loss Model, available at SSRN: <https://ssrn.com/abstract=4918921>.

Forschungsschwerpunkte

- International Financial Reporting Standards (IFRS)
- Nationale Rechnungslegung (UGB, BWG)

Dr. David Roider, MSc (WU)



(Foto: EY)

Position: Externer Lektor und ehemaliger
Universitätsassistent prae doc
(fremdfinanziert durch Ernst & Young)

david.roider@wu.ac.at

Tel.: +43/1/31336-5839

Sprechstunde: nach Vereinbarung

Dr. David Roider, MSc (WU), war zwischen 2020 und 2024 als Universitätsassistent am Institut tätig. Aktuell ist er als Wirtschaftsprüfer im Assurance Bereich bei Ernst & Young tätig.

Forschungsschwerpunkte

- Unternehmensbewertung
- Rechnungslegung
- Wirtschaftsprüfung

Lehre

Bachelor

Jahresabschluss und Unternehmensberichte

Weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter



(Foto: Anna Zora)

Eva Wagner
(Sekretariat)



(Foto: WUtv)

Mag. Claudia Wolfram
(Sekretariat)



(Foto: privat)

Niklas Wukovich
(wissenschaftlicher Mitarbeiter)



(Foto: privat)

Mario Guttman
(wissenschaftlicher Mitarbeiter)



(Foto: privat)

Kristian Hoffmann
(wissenschaftlicher Mitarbeiter)



(Foto: privat)

Julia Rauch
(wissenschaftlicher Mitarbeiterin)



(Foto: privat)

Zara Zizlauskaitė
(wissenschaftliche Mitarbeiterin)



(Foto: privat)

Sandro Mikosch
(eAssistent)

Lehre

Bachelorstudium

Accounting & Management Control II (AMC II)

Die Lehrveranstaltung Accounting & Management Control II wird gemeinsam von den Abteilungen Unternehmensrechnung und Controlling, Unternehmensrechnung und Revision sowie Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung unterrichtet.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden folgende Themen behandelt:

- Kurzfristige Entscheidungsrechnung
- Budgetierung
- Abweichungsanalyse
- Kosten, Preispolitik und Umweltinformationen
- Grundlagen des Jahresabschlusses
- Zugangs- und Folgebewertung von Anlagevermögen
- Zugangs- und Folgebewertung von Umlaufvermögen
- Verbindlichkeiten
- Rückstellungen
- Eigenkapital und Gewinnverwendung

Prof. Hirschler ist seit dem WS 2020/2021 Planpunktverantwortlicher für AMC 2.
Dr. Birgit Höfler ist Prüfungsverantwortliche für die gesamte AMC 2-Lehrveranstaltung.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Dr. Michael Deichsel, MSc (WU) (externer Lektor)

Mag. Dr. Birgit Höfler

Sabine Weintögl, MSc (WU) (externe Lektorin)

Accounting & Management Control III (AMC III)

Die Lehrveranstaltung Accounting & Management Control III wird gemeinsam von den Abteilungen Unternehmensrechnung und Controlling, Unternehmensrechnung und Revision und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Institutes für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen unterrichtet.

Im Rahmen der Lehrveranstaltung AMC III wird das in den Lehrveranstaltungen AMC I und AMC II erworbene Wissen im Bereich des internen und externen Rechnungswesens vertieft und stärker vernetzt. Vor dem Hintergrund der Informationsbedürfnisse unternehmensinterner und unternehmensexterner Adressatinnen und Adressaten an das Rechnungswesen soll ein Verständnis für die Zusammenhänge in der Unternehmensrechnung vermittelt werden.

Jahresabschluss und Unternehmensberichte (JUB)

Aufgrund der Studienplanänderung 2023 für den Bachelor Wirtschafts- und Sozialwissenschaften wurde neu die Lehrveranstaltung Jahresabschluss und Unternehmensberichte (JUB) eingeführt. Diese ersetzt AMC I und AMC II, die mit dem Studienjahr 2024/25 ausgelaufen sind.

Die Lehrveranstaltung Jahresabschluss und Unternehmensberichte vermittelt ein vertieftes Verständnis des Geschäftsberichts als zentrales Instrument der Unternehmensberichterstattung und -kommunikation. Der Schwerpunkt liegt auf der finanziellen Berichterstattung und den zentralen Rechenwerken – Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Cashflow-Rechnung. Die Studierenden lernen, wie Geschäftstransaktionen erfasst und abgebildet werden, und verstehen, dass die Bilanz aus der Abkehr vom Cash Accounting sowie aus der periodengerechten Erfolgsermittlung (Accrual Accounting) hervorgeht.

Ein zentrales Element der Lehrveranstaltung ist die Auseinandersetzung mit den Bilanzpositionen und der Frage der Bewertung. Die Studierenden erarbeiten, was Bewertung im Rechnungswesen bedeutet, und lernen, wie einzelne Vermögenswerte und Schulden in den Abschlüssen angesetzt und nach verschiedenen Maßstäben (z. B. Anschaffungs-/Herstellungskosten, Fair Value, Niederstwertprinzip) bewertet werden. Dabei wird stets auch die Cashflow-Rechnung berücksichtigt: Die Studierenden reflektieren, ob Geschäftsvorfälle gewinn- und/oder cashwirksam sind, und verstehen die Wechselwirkungen zwischen Bilanz, Erfolgsrechnung und Cashflow-Rechnung.

Darüber hinaus werden die verschiedenen Eigenkapitalpositionen beleuchtet. Die Studierenden verstehen deren Abbildung in der Bilanz, ihre betriebswirtschaftliche Bedeutung sowie ihre Rolle im Rahmen der Unternehmensfinanzierung.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Unternehmenskennzahlen. Die Studierenden lernen, zentrale Kennzahlen zu berechnen, deren Aussagekraft zu analysieren und sie zur Beurteilung der wirtschaftlichen Performance und der finanziellen Stabilität eines Unternehmens einzusetzen.

Ergänzend werden weitere Unternehmensberichte behandelt, insbesondere die Nachhaltigkeitsberichterstattung und ihre Verbindung zur finanziellen Berichterstattung. Schließlich wird ein Bewusstsein für die Governance-Strukturen in Unternehmen geschaffen und die Verantwortlichkeiten für die Unternehmensberichterstattung (Vorstand, Aufsichtsrat, Abschlussprüfer, interne Revision) thematisiert.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Mag.^a Manuela Baumgartner, MA
Jasmin Adriouch, MSc (WU)
Sena Polat, MSc
Sandra Koo, MSc (WU)
Dr. Birgit Höfler
Dr. Michael Deichsel, MSc (WU) (externer Lektor)
Dr. David Roider, MSc (WU) (externer Lektor)
Dr. Karl Stückler (externer Lektor)
Dr. Jennifer Wedl, MSc (WU) (externe Lektorin)

Sabine Weintögl, MSc (WU) (externe Lektorin)
Mag. Michael Zwick-Pevny (externer Lektor)

SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre

Die seit dem Wintersemester 2015/16 angebotene Spezielle Betriebswirtschaftslehre (SBWL) Rechnungslegung und Steuerlehre wird sowohl für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschafts- und Sozialwissenschaften als auch für Studierende des Bachelorstudiums Wirtschaftsrecht angeboten. Die SBWL wird von der Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision und von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung gemeinsam betreut und besteht aus fünf Kursen:

- Kurs I: Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung
- Kurs II: Unternehmensberichterstattung nach UGB und IFRS
- Kurs III: Investition, Finanzierung, Steuern
- Kurs IV: Steuerbilanzen und Bilanzpolitik
- Kurs V: Jahresabschlussprüfung

Der von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung gemeinsam betreute **Kurs II** besteht aus zwei Teilen und vermittelt folgende Inhalte:

I) Konzernabschluss nach UGB unter Berücksichtigung der wesentlichen Vorschriften nach IFRS

- Abgrenzung zum Einzelabschluss
- Verpflichtung und Organisation der Konzernrechnungslegung in Österreich
- Bestandteile eines Konzernabschlusses
- Konsolidierungsmethoden
- Zwischenergebniskonsolidierung
- Kapitalkonsolidierung

II) Jahresabschlussanalyse

- Kennzahlen der Lageberichterstattung
- Aufbereitung des Jahresabschlusses
- Interpretation von Kennzahlen
- Unternehmenssteuerung anhand von Kennzahlen (Praxispartner)

Zur Prüfungsvorbereitung für die beiden im Kurs zu absolvierenden Teilprüfungen wurde den Studierenden im WS 2024/25 und im SS 2025 ein Online-**Tutorium** angeboten.

Praxisbezug in der SBWL

- Zu Beginn jedes Semesters wird für alle in die SBWL aufgenommenen Studierenden eine **Kick-off-Veranstaltung** gemeinsam mit **PwC Wien** organisiert. Im Rahmen der Veranstaltung wird umfassend über die SBWL informiert, die Studierenden erhalten Kontakt zu den Vortragenden, welchen sie bei dieser Gelegenheit Fragen stellen können. Der Praxispartner vermittelt den Studierenden erste Einblicke in die Berufswelt von Steuerberaterinnen und Steuerberatern und Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfern. Die Kick-

off-Veranstaltung wurde am 24. 10. 2024 im DC Tower bei PwC abgehalten, wo auch der Kick-off im Sommersemester am 5. 3. 2025 stattfand.

- Es werden regelmäßig **SBWL-Newsletter** versendet, die die Studierenden über Termine auf dem Laufenden halten, Informationen geben und Stellenangebote beinhalten.
- Im Berichtszeitraum zählten **PwC, EY, BDO, Deloitte, TPA** und **KPMG** zu unseren Praxispartnern.
- Die Lehrveranstaltung **Fallstudien zur Revision** hat sich mittlerweile etabliert. Der gemeinsam mit EY veranstaltete Workshop fand am 1. 12. 2024 und 4. 6. 2025 statt. Einen Tag lang konnten die teilnehmenden Studierenden in den Berufsalltag der Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfer hineinschnuppern. Zu Beginn des Workshops erhielten die Studierenden einen Überblick über den Ablauf einer Abschlussprüfung sowie der Prüfungsmethodik, insbesondere mit Fokus auf die verschiedenen Arten von Prüfungshandlungen von den Expertinnen und Experten von EY. Auf Basis des fachlichen Inputs wurden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kleingruppen eingeteilt und mussten jeweils einen Case aus der Praxis mit Unterstützung der Expertinnen und Experten ausarbeiten. Im Anschluss daran wurden die Ergebnisse dieser Gruppenarbeit präsentiert. Auch dieser Workshop wird durch die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.
- Durch Praxisvorträge möchten wir den Studierenden die Möglichkeit geben, interessante Einblicke in verschiedene praxisrelevante Themen zu bekommen und Kontakte zu möglichen Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern herzustellen. Im Rahmen einer Kooperation der WU mit den Big Four Wirtschaftsprüfungskanzleien erhielten die Studierenden von Kurs V der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre in jeweils zwei Einheiten am 10. 12. 2024 bzw. am 17. 12. 2024 im Wintersemester und im Sommersemester am 19. 5. 2025 bzw. am 20. 5. 2025 an einem der Standorte der Kanzleien Einblicke in die Praxis einer Wirtschaftsprüferin bzw. eines Wirtschaftsprüfers.

Die Betreuung erfolgte in Form eines anfänglichen Kennenlernens mit gemeinsamer Wiederholung der bereits bekannten Inhalte aus den vorhergegangenen Einheiten des Kurses. Im Anschluss konnten die Studierenden mit Praktikerinnen und Praktikern verschiedenste Sachverhalte anhand von Praxisbeispielen kennenlernen, welche die Verbindung von Lehre und Praxis stärken soll. Außerdem wurden erste Berührungspunkte mit der Prüfungssoftware geboten, um den Einblick in die Praxis abzurunden.

Zum Abschluss des Praxis-Workshops gab es die Möglichkeit zum informellen Austausch zwischen den Studierenden und den Praxispartnerinnen und Praxispartnern. Damit konnten erste wertvolle Kontakte für die spätere Karriere geknüpft werden.

Weiters erhielten die Studierenden im Kurs V durch eine Kooperation der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision mit Celonis Einblicke in das Process Mining, um neue digitale Skills zu erlernen, die auch in der Wirtschaftsprüfung zum Einsatz kommen. Dabei wurde gemeinsam mit den Studierenden ein Case direkt auf der Celonis Softwareplattform erarbeitet und diskutiert.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Kurs II

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Mag.^a Manuela Baumgartner, MA

Fallstudien zur Revision

Sena Polat, MSc

Modulprüfung

Die mit 1. 10. 2018 in Kraft getretene Studienplanänderung brachte einen neuen Prüfungsmodus mit sich. Für die Studierenden, die ab dem WS 2018/2019 in die SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre aufgenommen wurden, ist neben dem positiven Abschluss der prüfungsimmanenten Kurse I und II auch die Erfüllung der für die Kurse III bis V neu geltenden 50%-igen Anwesenheitspflicht Voraussetzung für den Antritt zur Modulprüfung, welche den Stoff aller fünf Kurse umfasst.

Die Modulprüfung wird weiterhin organisatorisch von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.

Modulprüfungsverantwortlicher ist Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler.

In seiner Rolle als Verantwortlicher für die Modulprüfung SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre wird Professor Hirschler aktuell in organisatorischen Belangen von Mag.^a Manuela Baumgartner unterstützt. Zum Aufgabengebiet zählt dabei vor allem die abteilungsübergreifende Koordination während der Erstellung und Nachbereitung der Modulprüfung.

Zur Vorbereitung auf die Modulprüfung wird den Studierenden regelmäßig einige Tage vor der jeweiligen Prüfung ein **Tutorium** angeboten.

Seit dem ersten möglichen Antrittstermin im Juni 2016 sind etwa 2.750 Studierende zur Modulprüfung angetreten.

Bachelorarbeiten

Voraussetzung für das Verfassen von Bachelorarbeiten im Rahmen der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre ist die positive Absolvierung des Kurses I der SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre („Grundzüge der Bilanzierung und Unternehmensbesteuerung“). Es wird empfohlen, die Bachelorarbeit erst nach erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung „Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens“ zu verfassen.

Die Vergabe der Bachelorarbeitsplätze erfolgt auf Basis des Notendurchschnitts sämtlicher abgeschlossener Lehrveranstaltungen aus der STEOP und dem Kurs I der SBWL.

Die Bachelorarbeiten werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilungen Unternehmensrechnung und Revision, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut.

Nachstehende von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Bachelorarbeiten** konnten im Berichtszeitraum positiv abgeschlossen werden:

- Auswirkungen der CSRD auf die Nachhaltigkeitsberichterstattung
- Bilanzierung und Bewertung von Beteiligungen
- Bilanzierung von Rückstellungen nach UGB und IFRS
- Die Anwendung der Effektivzinsmethode in der nationalen und internationalen Rechnungslegung
- Die Entwicklung des Frauenanteils in dualistischen Board-Systemen Europas
- Die Entwicklung des Frauenanteils in monistischen Board-Systemen Europas
- Die Größenklassen nach § 221 UGB
- Die "Mindeststeuer-Mehr-Weniger Rechnung"
- Die steuerliche Behandlung von Kleinunternehmern
- Die Umsatzschwelle in der globalen Mindestbesteuerung
- Die verdeckte Ausschüttung im Steuerrecht
- Die Zwischensteuerentlastung bei Privatstiftungen
- Frauen in Führung - Ansätze zur Erhöhung des Frauenanteils in österreichischen Unternehmen
- Immaterielle Ressourcen
- IFRS 18: Neuerungen & erwartete Implikationen auf IFRS-Konzernabschlüsse
- KFS/BW 1 (Entwurf 2024) im Lichte der Rechnungslegung

- Steuerliche Begünstigungen von Investitionen
- Zwangsstrafen bei nicht fristgemäßer Offenlegung von Jahresabschlüssen - gesetzliche Grundlagen, geplante Änderungen und steuerliche Konsequenzen

Nähere Informationen zur SBWL Rechnungslegung und Steuerlehre finden Sie unter:
<https://www.wu.ac.at/accounting/lehre/sbw-l-rechnungslegung-und-steuerlehre/>

SBWL International Accounting & Controlling

Diese SBWL wird für Studierende der Bachelorstudien Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Wirtschaftsrecht sowie Business and Economics (BBE) angeboten. Die Lehrveranstaltungen werden gemeinsam von der Abteilung für Unternehmensrechnung und Controlling, der Abteilung für International Accounting sowie der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreut. Sie finden in englischer Sprache statt und umfassen insgesamt fünf Kurse:

- Kurs I: IFRS Accounting
- Kurs II: International Corporate Reporting
- Kurs III: Advanced Management Accounting
- Kurs IV: Group Accounting (IFRS)
- Kurs V: Es kann aus den folgenden Kursen gewählt werden:
 - Digitalization in Accounting
 - Unternehmensplanspiel
 - Financial Statement Analysis
 - Non-Financial Accounting

Der von den Abteilungen International Accounting und Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Kurs IV Specialization in Business Administration – Group Accounting (IFRS)** behandelt die wirtschaftlichen und technischen Grundlagen des Konzernabschlusses und seine bilanziellen Auswirkungen aus Sicht der IFRS. Zu den behandelten relevanten Rechnungslegungsstandards gehören IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse), IFRS 10 (Konzernabschlüsse), IFRS 11 (Gemeinschaftliche Vereinbarungen) und IAS 28 (Anteile an assoziierten Unternehmen). Darüber hinaus werden Themen wie Angaben zu Anteilen an anderen Unternehmen (IFRS 12), Angaben zu nahestehenden Personen (IAS 24) sowie Bilanzierung aufgebener Geschäftsbereiche (IFRS 5) behandelt. Die Inhalte werden anhand der theoretischen Grundlagen sowie anhand von praktischen Beispielen erarbeitet. Darüber hinaus müssen die Studierenden Fallstudien erarbeiten.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Mag.^a Manuela Baumgartner

Nähere Informationen zur SBWL International Accounting & Controlling finden Sie unter: <https://www.wu.ac.at/accounting/lehre/sbwl-international-accounting-controlling/>

Bachelor Business and Economics

Das zur Gänze in englischer Sprache abgehaltene Bachelorstudium Business and Economics bietet eine wissenschaftlich fundierte betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Qualifizierung, die die Grundlage für ein weiterführendes wissenschaftliches Studium sowie die selbstständige Tätigkeit in unterschiedlichen Aufgabenbereichen sowohl in der Privatwirtschaft als auch in der öffentlichen Wirtschaft und bei Non-Profit-Organisationen bildet.

Nach Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase kann das Hauptstudium begonnen werden. In Phase 3 des Studiums müssen Spezialisierungen ausgewählt werden.

Der im Rahmen der Spezialisierung Accounting & Taxation angebotene **Kurs II Financial Statements** wird von der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung und der Abteilung Accounting & Reporting betreut. Im Kurs werden von der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung die wirtschaftlichen und technischen Grundlagen von Konzernabschlüssen und deren Auswirkungen auf die Rechnungslegung aus Sicht der IRFS behandelt. Zu den behandelten Rechnungslegungsstandards gehören IFRS 3 (Unternehmenszusammenschlüsse), IFRS 10 (Konzernabschlüsse), IFRS 11 (Gemeinschaftliche Vereinbarungen) und IAS 28 (Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen).

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Nähere Informationen zum Bachelor Business and Economics finden Sie unter:
Business and Economics - Bachelor's Programs - Information for students

Masterstudium

Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen

Das Vollzeit-Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen kombiniert die in der Praxis immer stärker zusammenwachsenden Bereiche Finance und Accounting. Die Studierenden dieses Masterstudiums werden optimal auf nationale und internationale Karrieren in den verschiedensten facheinschlägigen Aufgabenfeldern vorbereitet. Dieses anwendungsorientierte Programm bietet zahlreiche Karrieremöglichkeiten zB in der Wirtschaftsprüfung, in Banken, in Privatunternehmen oder in der Unternehmensberatung. Der Start in das Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen ist jeweils einmal jährlich im Wintersemester möglich.

Programmstruktur

Das Programm startet mit einer intensiven **Eingangs-/Orientierungsphase**, bestehend aus zwei Lehrveranstaltungen:

- Internes Rechnungswesen
- Orientierungskurs Finanzwirtschaft

Die positive Absolvierung dieser beiden Kurse ist Voraussetzung für die Teilnahme am weiteren Studienprogramm. Folgender Studienablauf wird empfohlen:

Im **1. Semester** sollen die Studierenden anwendungsorientiert die zentralen Konzepte aus den Bereichen Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Recht kennenlernen. Es werden die **Grundlagen** Finanzwirtschaft, Rechnungswesen und Steuern in folgenden Lehrveranstaltungen vermittelt:

- Externes Rechnungswesen
- Rechnungswesen und Steuern
- Grundlagen der Finanzwirtschaft
- Asset Management (Englisch)
- Unternehmenssteuerrecht für F & R

Im **2. Semester** sollen den Studierenden vertieft und praxisorientiert Konzepte und Methoden der drei schwerpunktmäßigen Bereiche des Studiums nähergebracht werden. Die **Vertiefung** wird durch folgende Lehrveranstaltungen vermittelt:

- Risk Management
- Gesellschaftsrecht für F & R
- Corporate Finance
- Derivative Finanzinstrumente
- Wertorientierte Unternehmensrechnung
- Introduction to IFRS

Im **3. Semester** können die Studierenden selbst ihre Schwerpunkte setzen, ihr Wissen vertiefen und ihre Fähigkeiten anwenden. Im Rahmen der **Spezialisierung** sind aus den unten angeführten Fächern drei Spezialisierungsfächer zu wählen:

- Accounting and Regulation of Financial Institutions
- Advanced Topics in Accounting
- Banking
- Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Corporate Finance
- Insurance
- International Accounting
- International Finance
- Investments
- Risk Management
- Unternehmensrechnung und Controlling
- Unternehmensrechnung und Revision
- Wirtschaftsprüfung
- Sustainability Disclosure
- Advanced Topics in Finance
- Empirical Models in Finance

Im **4. Semester** führen die Studierenden das Gelernte im Rahmen eines Projekts und der Masterarbeit zusammen und wenden es praxisnah an. Diese **Synthese** erfolgt im Rahmen folgender Lehrveranstaltungen:

- Projektseminar
- Master Thesis Seminar

sowie im Rahmen der **Masterarbeit**.

Im Masterstudium Finanzwirtschaft und Rechnungswesen werden Lehrveranstaltungen von allen Abteilungen des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen abgehalten. Von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung werden insbesondere die folgenden Lehrveranstaltungen angeboten.

Kurs I – Wirtschaftsprüfung:

Die Lehrveranstaltung besteht aus einem Theorie- und einem Seminarblock. In den Theorieeinheiten werden den Studierenden der institutionelle Rahmen der Jahresabschlussprüfung vermittelt sowie der Berufsstand des Wirtschaftsprüfers mit seinen Rechten und Pflichten nähergebracht. In den Seminareinheiten erarbeiteten die Studierenden anhand unterschiedlicher Aufsätze in Peer-Reviewed Journals ausgewählte Fragestellungen in den folgenden Bereichen der Wirtschaftsprüfung:

- Berufsbild des Wirtschaftsprüfers
- Prüfung von Nachhaltigkeitserklärungen
- Joint Audits
- Möglichkeit eines IFRS-Einzelabschlusses
- Firmenwert/Impairment

Im ersten Seminartermin erhalten die Studierenden Einblick in die internationalen Forschungsaktivitäten im Bereich der Wirtschaftsprüfung. Die Studierenden erlernen dabei nützliche Skills im Bereich der Methodenlehre und für das Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit, um ihnen eine solide Ausgangsbasis für ihre Masterarbeit zu geben. Bereits für den ersten Seminartermin bereiten die Studierenden einen vorab ausgewählten Beitrag vor, den sie präsentieren und anschließend diskutieren.

Am Ende der Lehrveranstaltung steht ein Präsentationstermin sowie das Verfassen einer Seminararbeit. Die Präsentationen fanden in den Büros von Ernst & Young unter der Teilnahme von Mag. Erich Sorli (Partner bei EY) statt.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Sena Polat, MSc

Kurs II – Unternehmensrechnung und Revision/Wirtschaftsprüfung – Angewandte Rechnungslegung und Prüfung (gemeinsam mit der Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision):

In den Lehrveranstaltungseinheiten referieren namhafte Vortragende aus der Praxis zu relevanten Themen im Bereich der Wirtschaftsprüfung, wie bspw zur Qualitätssicherung in der Prüfung, zur Prüfung von Privatstiftungen, zu Forensic and Fraud Audit und zu Geldwäsche und Terrorismusbekämpfung.

Vorträge im Wintersemester 2024/2025:

Vortragende	Unternehmen	Thema
Dr. Victor Purtscher	KPMG	Fairness Opinion
Mag. Herbert Houf	Audit Partner	Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung
Mag. Erich Sorli	EY	Analytische Prüfungshandlungen
Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek	OePR	Enforcement
Mag. Peter Hofbauer	APAB	Externe Qualitätssicherung
Mag. Dr. Thomas Wenger	Schönherr Rechtsanwälte GmbH	Die Redepflicht des Wirtschaftsprüfers
Mag. Svetlana Gandjova, CFE	Deloitte	Fraud & Forensic Audit
Mag. Regina Reiter	Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Prüfung von Privatstiftungen
Mag. Dr. Robert Reiter	Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Die Unabhängigkeit des Jahresabschlussprüfers
Mag. Josef Schima	BDO	Prüfung von Kreditinstituten
Mag. Dr. Aslan Milla	PwC	Die Prüfung der Beziehung zu nahestehenden Personen
Dr. Clemens Spitznagel, LL.M.	Frotz Riedl Rechtsanwälte	Haftung und Verantwortung des Vorstandes

Das **Research Seminar Accounting** wird im Rahmen der Masterplanpunkte Wirtschaftsprüfung sowie Unternehmensrechnung und Revision angeboten und stellt den zweiten Kurs der Master-Spezialisierung der Abteilung Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung dar.

Das Research Seminar beschäftigt sich mit aktuellen Themen aus der Forschung und Praxis der finanziellen und nichtfinanziellen Unternehmensberichterstattung sowie der Wirtschaftsprüfung und wird in Kooperation mit BDO Austria veranstaltet.

Master Thesis Seminar:

Das Seminar unterstützt die Studierenden beim Verfassen der Master Thesis und wird gemeinsam von der Abteilung Unternehmensrechnung und Revision und der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung angeboten. Zur Unterstützung gehören die Diskussion der jeweiligen Forschungsfrage und der Gliederung, die Auswahl und Anwendung wissenschaftlicher Methoden sowie die Diskussion von Einzelfragen, die sich im Zuge des Schreibens der Arbeit stellen. Die Studierenden setzen sich kritisch mit der eigenen Arbeit sowie mit der Arbeit der anderen Studierenden auseinander und verteidigen ihre Master Thesis in einem Vortrag.

Das Master Thesis Seminar wurde in Kooperation mit EY Wien unter der Teilnahme von Mag. Erich Sorli veranstaltet. Im Rahmen des ersten Seminartermins im März 2025 konnten die Studierenden ihr Forschungsvorhaben präsentieren und zur Diskussion stellen, beim zweiten Termin präsentierten die Studierenden ihre Masterarbeit.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung (angewandte Rechnungslegung und Prüfung, Research Seminar Accounting und Master Thesis Seminar):

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Sena Polat, MSc - Koordination und Mitwirkung angewandte Rechnungslegung und Prüfung

Dr. David Roider (MSc WU) – Mitwirkung/Koordination Master Thesis Seminar

Nachstehende von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Masterarbeiten** konnten im Berichtszeitraum von Studierenden des Masters Finanzwirtschaft und Rechnungswesen positiv abgeschlossen werden:

- Analyse der Rahmenbedingungen der Nachhaltigkeitsberichterstattung nach ESRS 1 und ESRS 2: Verbesserungen und Herausforderungen im Vergleich zur NFRD
- Bilanzielle Behandlung von Beteiligungen nach dem UGB und IFRS
- Das Erwerbsbeteiligungsausmaß von Frauen im Rechnungswesen und Controlling auf europäischer Ebene. Eine Status-quo Beleuchtung und Ursachenanalyse
- Die Bilanzierung von hybriden Finanzinstrumenten beim Emittenten im UGB - Analyse und Würdigung der neuen AFRAC 40 Stellungnahme
- Die Ermittlung des beizulegenden Werts nach dem Beschaffungs- und Absatzmarkt zur Bewertung der Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens
- Die steuerliche Behandlung von Teilwertabschreibungen auf Beteiligungen
- Einlagen und Entnahmen bei Personengesellschaften - Ein Vergleich zwischen Österreich und Deutschland
- Entwicklung KI-gestützter Lehrmaterialien für die universitäre Accounting-Lehre: Ein praxisorientierter Ansatz zur Verbesserung des individuellen Lernprozesses
- Firmenwertabschreibung und Managementwechsel - eine Eventstudie

Nähere Informationen zum Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen finden Sie unter:

<https://www.wu.ac.at/studium/master/finanzwirtschaft-und-rechnungswesen/ueberblick/>

Master Steuern und Rechnungslegung

Das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung wird gemeinsam vom Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht betreut.

Das Vollzeit-Masterstudium Steuern und Rechnungslegung vermittelt eine umfassende interdisziplinäre Spezialausbildung in den Bereichen Rechnungslegung und Steuern, die weit über das Basiswissen in diesen Feldern hinausgeht. Die Lehrveranstaltungen werden von einer engagierten und international renommierten Faculty bestehend aus Expertinnen und Experten aus den Fachbereichen **Rechnungslegung, Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Steuerrecht** betreut. Das Programm erfüllt durch die Kombination dieser drei Teilbereiche und die Einbeziehung sowohl betriebswirtschaftlicher als auch rechtlicher Aspekte die Anforderungen der Berufswelt im Bereich Rechnungslegung und Steuern. Neben der facheinschlägigen Ausbildung umfasst das Programm auch ergänzende Fächer aus anderen Bereichen wie Volkswirtschaft oder Öffentliches Recht.

Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler wurde für die Zeit vom 1. 4. 2021 bis 31. 3. 2025 zum stellvertretenden Programmdirektor für das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung bestellt.

Programmstruktur

Eingangsphase: Für die Teilnahme an allen weiteren Lehrveranstaltungen des Masterstudiums Steuern und Rechnungslegung ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung **„Einführung in das Masterstudium Steuern und Rechnungslegung“** Voraussetzung.

Die in dieser Lehrveranstaltung vermittelten Inhalte sollen sicherstellen, dass die Studierenden in den zwei betriebswirtschaftlichen Fachbereichen des Studiums (Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Rechnungswesen) unabhängig von ihrer Vorbildung den erforderlichen Wissensstand für die weitere Teilnahme am Studienprogramm erreichen.

Die einzelnen Lehrveranstaltungen bauen teilweise aufeinander auf, sodass folgender Studienablauf empfohlen wird:

Im **1. Semester** soll den Studierenden im Rahmen der nachstehenden Lehrveranstaltungen grundlegendes Wissen zu Steuern und Rechnungslegung vermittelt werden:

- Einführung Externes Rechnungswesen
- Einführung in die betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Unternehmensrelevante Fragen des Steuerrechts
- Unternehmenssteuerrecht
- Internationales Steuerrecht
- Gesellschaftsrecht

Im **2. Semester** soll das erworbene Wissen durch den Besuch nachstehender Lehrveranstaltungen vertieft werden:

- IFRS
- Vertiefung UGB und IFRS
- Umgründungen
- Internationale betriebswirtschaftliche Steuerlehre
- Steuern und Investition- und Finanzierungsentscheidungen
- Ausländisches Steuerrecht
- Streitvermeidung und Streitleistung im Steuerrecht
- Wertorientierte Unternehmensrechnung
- Nachhaltigkeitsberichterstattung

Im **3. Semester** sollen in nachstehenden Lehrveranstaltungen spezifische Kenntnisse erworben werden:

- Unternehmensbewertung
- Sonderfragen der Bilanzierung
- Seminar aus betriebswirtschaftlicher Steuerlehre
- Steuerpolitik
- Fachseminar Steuerrecht
- Finanzwissenschaft

Das **4. Semester** soll der Masterarbeit gewidmet werden:

- Master Thesis Seminar
- Master Thesis

Um ein hohes Maß an Praxisbezug zu gewährleisten, sind in die Lehrveranstaltungen regelmäßig Praktikerinnen und Praktiker aus der Wirtschaft eingebunden, so zB Dr. Christian Ludwig (Steuerberatung Ludwig & Partner) im Rahmen der Lehrveranstaltung „Sonderfragen der Bilanzierung“.

Im Masterstudium Steuern und Rechnungslegung werden von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung insbesondere die folgenden Lehrveranstaltungen betreut:

Umgründungen:

Folgende Inhalte stehen im Fokus der Lehrveranstaltung:

- Verschmelzung
- Umwandlung
- Einbringung
- Zusammenschluss
- Realteilung
- Spaltung

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Jasmin Adriouch, MSc (WU)

Sonderfragen der Bilanzierung:

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden einzelne Sonderbilanzen dargestellt, und zwar:

- Gründungsbilanzen
- Abschichtungsbilanzen
- Ergänzungsbilanzen
- Liquidationsbilanzen
- Umgründungsbilanzen

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Seminar aus Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre in Kooperation mit Telekom Austria Group:

In Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus der Praxis, insbesondere mit Herrn Mag. Dr. Gerald Moser (**A1 Telekom Austria AG**, Abteilung Finance, Taxes) werden Themen der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre auf theoretische und praktische Art und Weise erarbeitet.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Jasmin Adriouch, MSc (WU)

Master Thesis Seminar:

Das Seminar unterstützt die Studierenden beim Verfassen der Master Thesis. Zur Unterstützung gehören die Diskussion der jeweiligen Forschungsfrage und der Gliederung, die Auswahl und Anwendung wissenschaftlicher Methoden und die Diskussion von Einzelfragen, die sich im Zuge des Schreibens der Arbeit stellen. Die Studierenden setzen sich kritisch mit der eigenen Arbeit sowie auch mit den Arbeiten der anderen Studierenden auseinander und verteidigen ihre Master Thesis in einem Vortrag.

Das Master Thesis Seminar fand im März bzw. Juni 2025 in Kooperation mit Deloitte Österreich statt.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Im Master Steuern und Rechnungslegung müssen zwei Modulprüfungen abgelegt werden, und zwar aus **Betriebswirtschaftlicher Steuerlehre** und **Rechnungslegung**. Für Letztere ist Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler Modulprüfungsverantwortlicher.

Nachstehende von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung betreute **Masterarbeiten** konnten im Berichtszeitraum von Studierenden des Masters Steuern und Rechnungslegung positiv abgeschlossen werden:

- Audit Quality Indicators - Eine praxisbezogene Analyse
- Ausschüttungssperre bei Umgründungen
- Behandlung von konzerninternen und konzernexternen Umgründungen im Konzernabschluss
- Berichtspflichten zu immateriellen Ressourcen nach Artikel 19 Absatz 1 der durch die CSRD geänderten Fassung der Bilanzrichtlinie
- Bilanzierung von Genussrechten, Auswirkung von AFRAC 40 im Lichte KFS/RL 13 aus Sicht des Emittenten
- Board diversity: Gegenüberstellung von soft law vs. hard law zum Frauenanteil in Executive Boards
- Der Going Concern-Grundsatz - eine Herausforderung für Aufsteller und Abschlussprüfer
- Der Verlustvortragsübergang bei Umgründungen im Lichte der BFG-Entscheidung vom 18.10.2023 (RV/7100385/2023)
- Die Gruppenbesteuerung gem. § 9 KStG unter Berücksichtigung der Änderungen des AbgÄG 2024
- Die Privatstiftung als Holding aus steuerrechtlicher Sicht - eine kritische Würdigung

- Die Verlustverrechnung der Einkünfte aus Kapitalvermögen im Lichte der neuen SteuerreportingVO
- Formen der Mitarbeiterbeteiligung in Österreich: Ein steuerlicher Vergleich
- Professionelle Skepsis innerhalb von Wirtschaftsprüfungsteams zwischen erfahrenen und weniger erfahrenen Prüfern - Einfluss auf die Qualität der Abschlussprüfung
- Unternehmen in der Krise: Die steuerliche Behandlung von Sanierungsgewinnen sowie die bilanzielle Behandlung der Sanierungsmaßnahmen
- Vielfalt in der Führungsebene: Qualitative Auswertung der Diversitätsberichterstattung österreichischer börsennotierter Unternehmen (2012-2024)
- Zinsschranke in der Beteiligungsgemeinschaft

Nähere Informationen zum Master Steuern und Rechnungslegung finden Sie unter:
<http://wu.at/strel>

Doktorat/PhD

Im Rahmen des Doktoratsstudiums werden von der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung nachstehende Lehrveranstaltungen angeboten:

Forschungsseminar Accounting & Auditing:

Die Studierenden setzen sich mit unterschiedlichen Themen auf dem Gebiet des „Accounting and Auditing“ auseinander. Diverse Fragestellungen werden wissenschaftlich analysiert, diskutiert und durch die Studierenden präsentiert.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Forschungsmethoden der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung:

Den Doktorandinnen und Doktoranden wird Anleitung zur Formulierung von Forschungszielen und -ergebnissen gegeben. Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in den Forschungsmethoden der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung und lernen diese Kenntnisse auf Forschungsproblematiken und Fragestellungen anzuwenden. Von den Studierenden wird selbstständig eine komplexe methodische Fragestellung aus dem Bereich der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung in Form einer kompakten und publikationsreifen schriftlichen Arbeit aufbereitet, das heißt, die Studierenden verfassen einen qualitativ hochwertigen, publikationsreifen Aufsatz zu einem Thema der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und Rechnungslegung mit stark methodischem Einschlag.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Research Proposal Accounting:

Kern dieses Forschungsseminars bildet die Ausarbeitung des Dissertationsvorhabens im Rahmen eines Research Proposals. Das Forschungsseminar richtet sich primär an Doktorandinnen und Doktoranden des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen im ersten Jahr, die die Einreichung ihres Research Proposals im Themenfeld Accounting vorbereiten. Ziel ist es, den Doktorandinnen und Doktoranden Input und kritisches Feedback zur Ausarbeitung ihres Dissertationsvorhabens zu geben.

Lehrende der Abteilung Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung:

Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler

Nachstehende von Herrn Univ.-Prof. Dr. Hirschler (mit-)betreute **Dissertationen** wurden im Berichtszeitraum an der WU fertiggestellt:

- **David Roider**, Der derivative Firmenwert im Konzernabschluss - die Vereinbarkeit der Bestimmungen nach IFRS mit dem UGB
- **Christian Illetschko**, Der nichtige Jahresabschluss im Aktienrecht - Tatbestand und Rechtsfolgen

Forschung

Forschungsschwerpunkte der Abteilung

Rechnungslegung

Unter tatkräftiger Mitwirkung zahlreicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen konnten wieder Beiträge zu diversen Themen der Rechnungslegung verfasst und veröffentlicht werden. Verwiesen sei auf:

- Hirschler, K., Stückler, K., & Koo, S. (2024). Die Veröffentlichung der UGB-Schwellenwerte-VO und ihre praktischen Konsequenzen für die Jahresabschlüsse ab 2024. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 34.(12), 393 - 399. Artikel 65.
- Koo, S., & Hirschler, K. (2025). Rückstellungen für Verpflichtungen infolge strafbaren Verhaltens. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 78.(8), 187 - 195.
- Novotny-Farkas, Z., Oberson, R. & Renner, E. (2024) IFRS 9 under Stress: Loan Loss Provisioning under the Expected Credit Loss Model, available at SSRN: <https://ssrn.com/abstract=4918921>.
- Bertl, R. Baumgartner, M. (2024), Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen iSd IAS 7 und die neuen Gliederungsvorschriften des IFRS 18 - Auswirkungen auf den Cashflow, RWZ 2024/68, 414 - 420.

Einen besonderen Forschungsschwerpunkt bildet die sog Einheitsbilanz, dh die Vereinheitlichung der Rechnungslegungsbestimmungen von UGB, EStG/KStG und (soweit möglich) IFRS.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung sind auch als Mitglieder diverser Arbeitsgruppen insbesondere des AFRAC und der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer tätig und beschäftigen sich dabei mit den aktuellsten Fragestellungen der Rechnungslegung, Unternehmensberichterstattung und Abschlussprüfung.

Umgründungssteuerrecht

Die Rechtsformwahl von Unternehmen ist keine endgültige, statische Entscheidung, sondern ist aus betriebswirtschaftlicher, rechtlicher und nicht zuletzt steuerrechtlicher Sicht stetig zu hinterfragen. Mithilfe des UmgrStG kann ein solcher Rechtsformwechsel vielfach steuerneutral erfolgen. Ein Tätigkeitsschwerpunkt der Abteilung liegt in der Auseinandersetzung mit dieser komplexen steuerrechtlichen Materie, was durch zahlreiche Publikationen zu diesem Fachgebiet dokumentiert wird. Verwiesen sei insbesondere auf:

- Hirschler, K., Sulz, G., Oberkleiner, C., & Bernwieser, L. (2024). Ausländische formwechselnde Umwandlung löst in Österreich keine GrEST aus. BFG Journal, 17.(11-12), 413 - 421.
- Hirschler, K., & Leo, F. (2024). Ausgewählte Anregungen für zukünftige Änderungen des UmgrStG im Bereich der internationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(20), 598 - 601. Artikel 530.
- Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu nationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(15-16), 435 - 447.
- Adriouich, J., Leo, F., & Pavloski, J. (2024). Der UmgrStR-Wartungserlass 2024: Ausgewählte Änderungen der UmgrSt-RL zu internationalen Umgründungen. Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ), 77.(17), 473 - 483.
- Leo, F. (2024). Aktuelle Praxisfragen zu Umgründungen: Tagungsbericht zum 8. Kremser Umgründungsforum 2024. Steuer- und Wirtschaftskartei (SWK), 99.(23-24), 1045 - 1055.

Bilanzsteuerrecht

Sowohl durch tagespolitische Entwicklungen als auch durch die Vorgaben der EU unterliegt das Bilanzsteuerrecht permanenten Veränderungen mit zunehmender Dynamik. Diese Tendenzen gewissenhaft zu verfolgen sowie theoretisch fundiert und gleichermaßen didaktisch gehaltvoll zu systematisieren ist Ziel dieser interdisziplinären Forschungsgruppe.

Bearbeiter: o.Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl
Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler
Franziska Leo, MSc

- Bertl, R., Hirschler, K., & Leo, F. (2025). Variable Anschaffungskosten abnutzbarer Anlagevermögensgegenstände. RWZ - Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen, 35.(4), 116 - 118.

Wirtschaftsprüfung

Neben Fragen der Rechnungslegung stellt auch die Abschlussprüfung einen Forschungsschwerpunkt dar.

Kryptoökonomie und Blockchain

2018 wurde in Wien das weltweit größte Blockchain-Kompetenzzentrum gegründet. Am ABC (Austrian Blockchain Center) sind zahlreiche nationale und internationale wissenschaftliche Einrichtungen, Unternehmen und assoziierte Mitwirkende beteiligt. Ziel des ABCs ist die wissenschaftlich fundierte (Weiter-)Entwicklung von Anwendungen, die auf Blockchain-Technologien beruhen. An der WU besteht daneben das Forschungsinstitut für Kryptoökonomie, dessen Leiter Prof. Dr. Alfred Taudes ist.

Herausgeberschaft von Fachmedien

Lexis 360® Rechtsnews

Der LexisNexis Verlag hat seine Plattform LexisNexis um LexisNexis 360 erweitert. Seit April 2020 gibt es sowohl für steuerrechtliche Themen als auch für Rechnungswesen-Themen die Lexis 360® Rechtsnews.

Für den Bereich Rechnungswesen haben o.Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl und Univ.-Prof. Dr. Klaus Hirschler die Funktion der Herausgeber übernommen. Es handelt sich dabei um tagesaktuelle Fachpublikationen zu den Bereichen Bilanzierung, Bilanzsteuerrecht, Bewertungen und Umgründungen. Die jeweiligen Beiträge mit maximal 3.000 Zeichen werden ausschließlich online zu Verfügung gestellt.

Die Autorinnen und Autoren sind einerseits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen an der WU Wien und andererseits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kooperationspartner BDO, KPMG und PwC.

<https://360.lexisnexis.at>

Zeitschrift für Recht und Rechnungswesen (RWZ)

Seit Jänner 2021 ist Prof. Hirschler Mitherausgeber der RWZ.

Österreichische Steuerzeitung (ÖStZ)

Bereits seit dem Jahr 2013 ist Prof. Hirschler Mitherausgeber der ÖStZ.

Kooperationen mit der Praxis

Auf einen hohen Praxisbezug sowohl der Studierenden als auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird im Sinne eines qualifizierten Wissensaustausches hoher Wert gelegt.

Dies soll in der Lehre durch gemeinsame Veranstaltungen für Studierende mit international und national tätigen Unternehmen, Steuerberatungs-, Wirtschaftsprüfungs- und Rechtsanwaltskanzleien bzw Vortragenden und Lehrenden aus diesem sowie dem öffentlichen Bereich erreicht werden.

Eine enge Zusammenarbeit mit der Praxis findet durch die Finanzierung von Universitätsassistentinnen und Universitätsassistenten prae doc durch Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungskanzleien (**BDO, Deloitte, EY, Sparkassen-Prüfungsverband, WTS**) statt, wodurch der universitären Forschung zusätzliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Verfügung stehen.

Regelmäßig wird auch eine Masterarbeit in Kooperation mit **A1 Telekom Austria AG** betreut.

Forschungsprojekte der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Franziska Luisa Leo (geb. Uedl), MSc (WU)

Gegenstand des Dissertationsprojekts von Franziska Luisa Leo ist die Aufarbeitung der Definition von und der Zweifelsfragen iZm der Verschiebung von stillen Reserven bzw Steuerlasten bei Zusammenschlüssen und Realteilungen. Dabei soll zunächst die in der Literatur strittige Rechtsfrage geklärt werden, welche Rechtsfolgen die Verschiebung von stillen Reserven bei missglückten Zusammenschlüssen und Realteilungen nach allgemeinem Ertragsteuerrecht nach sich zieht bzw. welche Rechtsfolgen sie nach sich ziehen sollte. Zur Lösung der Rechtsfrage wird im ersten Teil der Dissertation auf den Einkommensbegriff des EStG eingegangen, vor dessen Hintergrund die Vorschriften zur Entnahme und Einlage des § 6 EStG zu interpretieren sind.

Der Gesetzgeber knüpft die Buchwertfortführung bei Umgründungen gem. Art IV und V UmgrStG zudem an eine besondere Voraussetzung, die bei Umgründungsarten unter Einbezug von Körperschaften ohne Bedeutung ist: Es muss für die weitere Gewinnermittlung Vorsorge getroffen werden, dass es bei den am Zusammenschluss bzw. der Realteilung beteiligten Steuerpflichtigen durch den Vorgang der Übertragung zu keiner endgültigen Verschiebung der Steuerbelastung kommt. Eine Verletzung der Vorschrift führt nach dem Gesetzeswortlaut zur Aufdeckung sämtlicher stiller Reserven, weshalb die Vermeidung der endgültigen Verschiebung der Steuerbelastung in der Umgründungspraxis iZm Mitunternehmerschaften eine zentrale Fragestellung darstellt. Ziel des zweiten Teils der Dissertation ist es daher, die anerkannten Vorsorgemethoden zur Vermeidung der Steuerlastverschiebung näher zu beleuchten und dabei insbesondere die Frage zu klären, ob die bisher anerkannten Vorsorgemethoden vollständig sind, oder ob noch andere Vorsorgemethoden für den Zusammenschluss bzw. die Realteilung denkbar wären. Außerdem soll auf die Frage eingegangen werden, ob die aktuelle Rechtsfolge einer mangelnden Vorsorgemethode vor dem Hintergrund der allgemeinen steuerlichen Grundsätze überschießend ist bzw. welche alternativen Rechtsfolgen zur Anwendung gelangen könnten.

Zusätzlich werden in der Dissertation die Auswirkungen des AbgÄG 2023 und AbgÄG 2024 (Einführung des § 32 Abs 3 EStG, Änderung des § 24 Abs 7 EStG, Änderung des § 24 Abs 2 UmgrStG) auf die oben genannten Themenstellungen erfasst.

Elisabeth Renner, MSc (WU)

Das kumulative Dissertationsvorhaben von Elisabeth Renner beschäftigt sich mit dem IFRS 9 Wertminderungsmodell (Modell der erwarteten Kreditverluste), wobei der Fokus auf europäischen Kreditinstituten liegt. Vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie wird unter anderem untersucht, ob durch das IFRS 9 Wertminderungsmodell wie beabsichtigt die Prozyklizität der Rechnungslegung für Finanzinstrumente reduziert werden konnte. Zudem wird die Rolle von regulatorischen Übergangsbestimmungen (Art 473a CRR) und Puffervorschriften im Zusammenhang mit der Anwendung des IFRS 9 Wertminderungsmodells beleuchtet.

Veranstaltungen

Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing

Die Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing dient als Plattform für den Gedankenaustausch zu aktuellen Themen der Unternehmensbewertung, der Rechnungslegung und der Wirtschaftsprüfung.

Wissenschaftliche Leiter der Forschungsinitiative Business Valuation Accounting & Auditing sind:

- Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer (Abteilung für Unternehmensrechnung und Revision, WU Wien)
- Univ.-Prof. Dr. Romuald Bertl (Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, WU Wien)
- Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler (Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung, WU Wien)
- Univ.-Prof. Dr. Roman Rohatschek (Institut für Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung, JKU Linz)

Die Vortragsabende finden abwechselnd an der JKU Linz und an der WU Wien statt, wobei jeweils ein Haupt- und ein Co-Referat gehalten werden:

15. 10. 2024 – WU Wien:

„Pillar II und IFRS Konzernabschluss“ – Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger (WU Wien) und Priv.-Doz. Dr. Christoph Marchgraber (KPMG Austria)

10. 12. 2024 – JKU Linz:

„M&A Performance aus praktischer und theoretischer Sicht. Ökonomische Rahmenbedingungen und Nachhaltigkeitsregularik“ – Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer (WU Wien), Mag. Reinhard Schwendtbauer (Raiffeisenlandesbank Oberösterreich)

1. 4. 2025 – WU Wien:

„NaBeG und Prüfung des Nachhaltigkeitsberichts“ – Dr. Werner Gedlicka (KPMG Austria) und Mag. Peter Hofbauer (APAB-Abschlussprüferaufsichtsbehörde)

Accounting Research Seminar

Ziel des Forschungsseminars ist es, wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der WU mit hervorragenden internationalen Forscherinnen und Forschern aus unterschiedlichsten Fachgebieten zu vernetzen. Hierbei werden einflussreiche Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von Top-Universitäten eingeladen und gebeten, ihre neuesten Forschungsergebnisse zu präsentieren sowie aktuelle Trends und Entwicklungen zu diskutieren. Das Forschungsseminar bietet eine exzellente Möglichkeit, einen Überblick über die aktuellsten theoretischen und methodischen Entwicklungen in der Scientific Community zu bekommen, gleichzeitig erhalten Forscherinnen und Forscher Feedback zu laufenden Projekten und können dabei wichtige Kontakte knüpfen. In dem Seminar tragen Forscherinnen und Forscher aus den Fächern **Rechnungslegung, Wirtschaftsprüfung, Steuerlehre und Controlling** ihre aktuellen Forschungsarbeiten vor, die anschließend diskutiert werden. Im Berichtszeitraum wurden die nachstehenden interessanten Vorträge gehalten:

Vortragende	Titel
Prof. Dr. Harm Schütt WHU Otto Beisheim School of Management	Competition Between Social Media Analysts and Coverage Quality
Uni.-Prof. DI Dr. Michael Kopel Universität Graz	NGO Competition and the Disclosure of Cost Information
Dr. Saskia Kohlhase Erasmus University Rotterdam	Government Ideology and Corporate Tax Burden
Prof. Dr. Dennis Fehrenbacher Universität St. Gallen	Prompting Away the Fixation: How the Use of Generative AI Reduces Surrogation
Prof. Messod Daniel Beneish Indiana University, Kelley School of Business	When CEOs Inform Independent Directors: Implications for Board Effectiveness
Prof. Dr. Michael Overesch Universität zu Köln	The Role of the Management Approach to Taxes – Evidence from Cross-Country CEO and CFO Changes
Prof. Nerissa Brown University of Illinois Urbana-Champaign	Do Local Country Reporting Requirements Affect Parent Company Geographic Disclosures
Ruby Doeleman, MSc WU Wien	Matching Tax Returns and Financial Statement Data to Measure Income Shifting

Symposium Steuern & Bilanzen

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer, Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M., Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler und a. Univ.-Prof. Mag. Dr. Matthias Petutschnig fand am 6. 9. 2024 das siebte Symposium Steuern & Bilanzen statt.

Zum diesjährigen Termin behandelten die Vorträge die folgenden Themen:

- Predictive Analytics in der Finanzverwaltung - Risikoanalyse mit modernen Methoden (Mag. Christian Weininger)
- Kann die generative künstliche Intelligenz das menschliche Urteil des Abschlussprüfers nachbilden und unterstützen? (Dr. Markus Isack)
- Die Institutionalisierung der Prüfung der Nachhaltigkeitsberichterstattung angesichts der bevorstehenden Prüfungspflichten (Dr. Jacqueline Strakova)
- Beeinflusst die Einheitsbilanz unternehmerische Investitionsentscheidungen? (Sylvia Auer, MSc)

Die Veranstaltung war für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine willkommene Gelegenheit zum persönlichen Austausch. Der spannende Themenmix bot Gelegenheit zur angeregten Diskussion zwischen Expertinnen und Experten aus Forschung und Praxis.

Das Institut bedankt sich insbesondere bei den Praxispartnern EY und TPA für die Unterstützung des Events. Das Symposium Steuern & Bilanzen findet jährlich Anfang September statt.

Steuerlehretag 2024

Am 23. und 24. September 2024 fand der von der Johannes Kepler Universität Linz organisierte Steuerlehretag der österreichischen Universitätsinstitute für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre in St. Wolfgang im Salzkammergut statt, an welchem auch zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und der Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien teilnahmen.

Neben einem interessanten Vortrag von einem Mitarbeiter des Instituts für Unternehmensrechnung und Steuerlehre der Universität Graz, haben auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen der WU Wien Forschungsergebnisse präsentiert:

- Eventstudie: The Effect of DAC 8 Announcements on the Crypto Market – Bernhard Winkelbauer, MSc (Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre)
- Executive Personal Touch: Corporate Tax Aggressiveness After Firm Penalty – Marufa Akhter, MSc (Abteilung für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre)

Im Anschluss an das Vortragsprogramm fand ein gemeinsames Abendessen statt.

Update Wirtschaftsprüfung 2024

Am 3. 10. 2024 fand das alljährliche Update Wirtschaftsprüfung statt. Studierende der Spezialisierung Wirtschaftsprüfung im Master Finanzwirtschaft und Rechnungswesen waren zur Teilnahme an der Veranstaltung eingeladen und konnten diesen interessanten Vorträgen folgen:

- Neues für den Berufsstand aus der KSW (Mag. Herbert Houf)
- Aktuelles aus dem Institut für Facharbeit (Dr. Aslan Milla)
- Update Privatstiftungen (Univ.-Prof. Dr. Susanne Kalss)
- Cybercrime – der Feind schaut mit (Mag. Peter Stolzleder)
- Regulatorische Anforderungen zu Cybercrime: NIS2, DORA und AI-Act (Mag. Christa Janhsen)
- Betriebserwerb / Unternehmenserwerb / Firmenwert (Mag. Maximilian Schreyvogel)
- APAB-Erfahrungsbericht 2023 und aktuelle Entwicklungen (Mag. Peter Hofbauer)
- Nachhaltigkeitsberichterstattung (Mag. Gerhard Marterbauer / Mag. Alfred Ripka)

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Frau Mag. Eva Pernt für die Möglichkeit der Teilnahme an diesem Seminar.

Wiener Bilanzrechtstage 2025

Die Wiener Bilanzrechtstage werden vom Institut für Revisions-, Treuhand- und Rechnungswesen, dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht sowie vom Institut für Zivil- und Unternehmensrecht der WU Wien organisiert und stehen unter der wissenschaftlichen Leitung der WU-Professorinnen und Professoren Harald Amberger, Ewald Aschauer, Romuald Bertl, Eva Eberhartinger, Georg Eckert, Anton Egger, Klaus Hirschler, Katrin Hummel, Susanne Kalss, Georg Kofler, Michael Lang, Zoltán Novotny-Farkas, Matthias Petutschnig, Christian Riegler, Alexander Rust, Josef Schuch, Karoline Spies und Claus Staringer. Die für Wissenschaft und Praxis relevanten Erkenntnisse werden als Beiträge in einem Sammelband einem weiten Publikum zugänglich gemacht.



Die diesjährige Veranstaltung fand am 24. und 25. 4. 2025 statt und widmete sich dem Thema **„Leistungsbeziehungen im Konzern“**. Dabei wurden die folgenden Teilaspekte näher beleuchtet:

- Verrechnungspreise aus ökonomischer Sicht
Univ.-Prof. Dr. Christian Riegler, WU
- Synergie im Konzern und Unternehmensbewertung
Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer, WU
- Die Leistungs- und Finanzierungsbeziehungen im Konzern
Univ.-Prof. Dr. Georg Eckert, WU
- Arbeitsrechtliche Beziehungen im Konzern
Univ.-Prof. Dr. Susanne Auer-Mayer, WU
- Die zivil- und gesellschaftsrechtlichen Rechtsfolgen der verbotenen
Einlagenrückgewähr im Konzern
Univ.-Doz. Dr. Philipp Fidler, WU
- Verdeckte Gewinnausschüttung im Konzern
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer, WU
- Steuerplanung im Konzern
a.Univ.-Prof. Harald Amberger, Ph.D., WU
- Konzerninterne Leistungen und Umsatzsteuer
Dr. Sebastian Pfeiffer, LL.M. (WU), LL.B. (WU), BFG
- Ermittlung von Verrechnungspreisen im Konzern
Mag. Alexandra Dolezel, BDO
- Aktuelle Fragen zu steuerlichen Verrechnungspreisen im Konzern
Mag. Karin Andorfer, Deloitte
- Informationsdefizite bei konzerninternen Leistungsbeziehungen im Steuerrecht
Priv.-Doz. Dr. Christoph Marchgraber, KPMG
- Die Haftung und Vertragsbeziehungen in der Lieferkette und im Konzern
Dr. Helene Hayden, HG Wien

Prüfungsausschuss Special 2025

Am 27. Februar 2025 luden Univ.-Prof. Mag. Dr. Eva Eberhartinger, Univ.-Prof. MMag. Dr. Klaus Hirschler und Univ.-Prof. Dr. Ewald Aschauer zum sechsten Event der Veranstaltungsreihe „Prüfungsausschuss Special“ an der WU Wien ein. Als Ergänzung zum bereits etablierten Österreichischen Aufsichtsratstag fand der Workshop für (zukünftige) Prüfungsausschussmitglieder unter dem Generalthema „Prüfungsausschuss und Künstliche Intelligenz“ statt.

Unter der Moderation von Univ.-Prof. Dr. Eva Eberhartinger, LL.M. wurden von Dr. Yorck Schmidt (Chief Financial Officer bei AVL), Mag. Christian Sikora, WP/StB (Paartner bei KPMG Austria) und Mag. Sophie Martinetz (Director und Gründerin des WU Legal tech Centers) Kurzvorträge gehalten, die das Thema aus der Perspektive ihrer jeweiligen beruflichen Tätigkeit beleuchtet haben.

Die abschließende Podiumsdiskussion sowie die Fragen aus dem interessierten Publikum rundeten die Vorträge im Prüfungsausschuss ab.

Institutsklausur 2025 in Budapest

Am 3. und 4. April 2025 fand die Institutsklausur in Budapest statt. Nach individueller Anreise mit dem Zug und einem Mittagessen im Hotel stand eine Stadtführung durch den Stadtteil Pest auf dem Programm. Zu Fuß erkundeten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen mit einer Reiseführerin bei strahlendem Sonnenschein den östlich der Donau liegenden Teil der Stadt. Die Führung führte zunächst über die Kettenbrücke vorbei an den Schuhen am Donauufer zum imposanten Parlamentsgebäude. Danach ging es weiter zu der St.-Stephans Kirche, zur Staatsoper und zur Andrassy-Straße, welche die berühmteste Prachtstraße der Stadt ist und nach dem Vorbild der Pariser Champs-Élysées errichtet wurde.



(Foto: Christian Renelt)

Nach dem informativen und sonnigen Rundgang starteten am späten Nachmittag die fachlichen Vorträge. Den Eröffnungsvortrag hielt Univ.-Prof. Dr. Zoltán Novotny-Farkas zum Thema „AI in Research and Teaching“, welcher das Potenzial von Künstlicher Intelligenz in der Lehre und Forschung thematisierte. Im Anschluss folgten noch weitere interessante wissenschaftliche Vorträge von Stefanie Pendl („Auditor Consequences of Restrictions on Auditor-Provided Tax Services: Evidence from the European Union“) und von Karoline Els („The Impact of Managerial Power on Firms' Sustainable Management“).

Den ersten Tag der Institutsklausur ließen die Teilnehmenden bei einem gemütlichen und schmackhaften Abendessen im Corvin Gastropub ausklingen.

Am nächsten Tag wurden nach einem vielfältigen Frühstück die abwechslungsreichen und spannenden Vorträge und Diskussionen fortgesetzt. Zunächst referierte Merjona Lamaj zu „IFRS 17 and the Decision-Usefulness of Insurers’ Financial Reporting Information“. Im Anschluss berichtete Sena Polat über die neuesten Entwicklungen im Bereich der „Intangible Resources according to the Austrian Business Code (UGB)“. Zum Thema „Exploring the Transition to Normativity: An Analysis of Stakeholders’ Perspectives on Sustainability Reporting Standard-Setting“ trug Karina Bauernhofer vor, bevor sich mit der Abschlusspräsentation von Alexander Hofer zu „Resisting the Trend: The Role of Boards in Tailoring CEO Compensation for Firms with Distinct Strategies“ die Institutsklausur dem Ende zuneigte.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Hotel traten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Laufe des Nachmittages individuell die Heimreise an, womit die lehrreiche und interessante eineinhalbtägige Reise ins sonnige Budapest ihr Ende nahm.

Die Abteilung für Rechnungswesen, Steuern und Jahresabschlussprüfung



(Foto: privat)



AACSB
ACCREDITED



**ASSOCIATION
OF AMBA**
ACCREDITED

WU (Wirtschaftsuniversität Wien)
Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
wu.ac.at

Anreise
U-Bahn: U2 Station Messe-Prater oder Krieau
Bus: 82A Station Südportalstrasse